

26.06.2020

Europäische Onlineprojekte ausgezeichnet: Zehn Schulen erhalten Deutschen eTwinning-Preis

Zehn Schulen aus sechs Bundesländern können sich freuen: Sie wurden in der letzten Juniwoche bei mehreren Online-Preisverleihungen mit dem Deutschen eTwinning-Preis 2019 ausgezeichnet.

Die Folgen der Umweltverschmutzung durch Plastikmüll oder der verantwortungsvolle Umgang mit Internet und sozialen Netzwerken – solche Fragen bewegen auch viele Kinder und Jugendliche. Da liegt es nahe, gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern in europäischen Partnerklassen zu diskutieren und Antworten zu suchen. Es überrascht deshalb nicht, dass gleich vier der mit dem Deutschen eTwinning-Preis ausgezeichneten Schulen sich mit diesen aktuellen Themen befassten. In anderen Projekten lernten die Schülerinnen und Schüler auf einer virtuellen Rundreise die Besonderheiten Europas kennen, erkundeten das kulturelle Erbe am Beispiel von Burgen und Schlössern oder entdeckten das literarische Kulturerbe, um es kreativ weiterzuentwickeln. Die Preisverleihungen fanden in diesem Jahr aufgrund der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie in Form von Online-Events statt.

Alle zehn Kooperationen überzeugten die Jury, weil sie schlüssig in den Lehrplan eingebunden und durch einen sinnvollen Einsatz digitaler Werkzeuge geprägt sind. Die Preise werden in drei Alterskategorien sowie der Spezialkategorie „Inklusion“ vergeben. Insgesamt erhalten die Schulen Gutscheine im Gesamtwert von 16.500 Euro.

Über eTwinning

eTwinning ist Teil des EU-Programms Erasmus+ und unterstützt die Zusammenarbeit von Schulen in Europa über das Internet. Europaweit sind derzeit über 200.000 Schulen bei eTwinning angemeldet. Mithilfe der geschützten eTwinning-Plattform tauschen sich Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte zu selbstgewählten Themen aus. Die Nationale Koordinierungsstelle für eTwinning in Deutschland ist beim Pädagogischen Austauschdienst (PAD) des Sekretariats der Kultusministerkonferenz angesiedelt.

Für den Deutschen eTwinning-Preis haben drei erfahrene Jurorinnen und Juroren die Projekte begutachtet: Prof. Dr. Angelika Speck-Hamdan (Lehrstuhl Grundschulpädagogik und -didaktik der LMU München), Prof. Dr. Thomas Irion (Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd) und Prof. Dr. Mandy Schiefner-Rohs (TU Kaiserslautern). Bei der Auswahl der nominierten Projekte legte die Jury vor allem Wert auf eine ausgeprägte Kooperation zwischen den Partnerklassen, den kreativen Einsatz von Medien sowie pädagogisch innovative Konzepte im Unterricht.

Preisträger des Deutschen eTwinning-Preises 2019

Altersgruppe 7 - 11 Jahre

Platz	Projekttitle	Lehrkraft	Schule	Land
1	SNOPP	Barbara Klaußen	St. Marien-Schule in Moers	NW
		Hendrik Schmidt		
2	Rainbow Ride	Asaf Ekin Yesil	Uli-Wieland-Grundschule Vöhringen	BY
3	Kids Conquering Castles	Marita Rammelt	Otto-Wels-Grundschule in Berlin	BE

Altersgruppe 12 - 15 Jahre

Platz	Projekttitle	Lehrkraft	Schule	Land
1	Tracing and shaping our cultural heritage: dramatists and poets	Beate Vollmer	Albert-Schweitzer-/Geschwister-Scholl-Gymnasium in Marl	NW
2	Influenced	Andrea Ullrich	Gymnasium Georgianum in Hildburghausen	TH
3	eTwinzine	Simone Volkhausen	Marion-Dönhoff-Gymnasium in Nienburg	NI

Altersgruppe 16 - 21 Jahre

Platz	Projekttitle	Lehrkraft	Schule	Land
1	Let's make a move! – European citizens fighting the ocean plastic soup	Christine Schneider	Peter-Paul-Cahensly Schule in Limburg an der Lahn	HE
		Melanie Bolks	Adam-Josef-Cüppers-Berufskolleg in Ratingen	NW
2	eWalking	Ulrike Kahl	Freiherr-vom-Stein-Berufskolleg in Minden	NW
3	Teenager in Europe, cultural similarities and differences	Stefan Koböke	Konrad-Klepping-Berufskolleg in Dortmund	NW

Spezialpreis zum PAD-Jahresthema 2020: Inklusion

Projekttitle	Lehrkraft	Schule	Land
Das lustige Natur-ABC	Heike Kroll	Schule am Pappelhof in Berlin	BE